

Mexiko: Opfer im Drogenkrieg

Monterrey. Im Norden Mexikos haben Polizisten die enthaupteten Leichen zweier Frauen entdeckt. Beiden fehlten zudem die Zeigefinger, was als Zeichen unter Drogenbanden gilt, daß es sich bei den Opfern um Informanten gehandelt haben soll, wie ein Ermittler im Bundesstaat Nuevo León am Sonntag der Nachrichtenagentur AFP sagte. Die beiden Frauen im Alter zwischen 20 und 25 Jahren wurden erschossen und zuvor gefoltert. In diesem Jahr wurden laut Polizei bereits 19 Frauen in Monterrey ermordet. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/178015.mexiko-opfer-im-drogenkrieg.html>